



60 Jahre Italien in Stuttgart



Informationen informazioni

www.iicstoccarda.esteri.it

Büros

Lenzhalde 69, 70192 Stuttgart
 Telefon: 0711 / 16 281 0, Fax: 0711 / 16 281 11
 Mail: info.iicstuttgart@esteri.it
 Öffnungszeiten:
 Mo. – Do.: 9.00 – 13.00 und 14.00 – 16.00 Uhr
 Fr.: 9.00 – 13.00 Uhr
 Anfahrt: Buslinie 43, Haltestelle Viktor-Köchl-Weg

Änderungen vorbehalten. Die aktuellsten Informationen über Kurse und Veranstaltungen erhalten Sie auf unserer Homepage. Tragen Sie sich dort für unseren Newsletter ein!

Es besteht für Universitäten, Schulen und andere öffentliche Einrichtungen die Möglichkeit, DVDs auszuleihen. Leihmodalitäten und Online-Ausleihe unter www.iicstoccarda.esteri.it

Die Bibliothek steht Ihnen auf Anfrage in der Kolbstraße 6 zur Verfügung.

Sprachkurse

Unterrichtsort: Kolbstraße 6, 70178 Stuttgart
 Telefon: 0711 / 16 281 20, Fax: 0711 / 16 281 11
 Mail: corsilingua.iicstuttgart@esteri.it
 Anfahrt: Buslinien 41 und 43, Stadtbahnlinien U1, U9 und U34 sowie Zahnradbahn 10, Haltestelle Marienplatz.
 Beratung und Anmeldung: Lenzhalde 69, 70192 Stuttgart.
 Öffnungszeiten wie Bürozeiten Lenzhalde.

Standard-, Intensiv- oder Spezialkurse, Einzel- und Firmenunterricht in italienischer Atmosphäre durch kompetente muttersprachliche Lehrer.

Beginn des Wintersemesters 2022: 26.09.2022

Die Kurse finden in Zusammenarbeit mit dem Verein „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“ statt.

Das Sprachkursprogramm senden wir Ihnen auf Anfrage gerne zu!

Am 15.12.2022 kann wieder bei uns im Institut das Sprachdiplom CILS (Università per Stranieri di Siena) abgelegt werden. Anmeldeschluss: 27.10.2022
 Information: 0711 / 16 281 10.

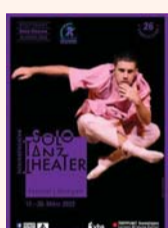
Juni giugno



Mittwoch, 01.06.2022, 19.00 Uhr
 Ort: Hauptstaatsarchiv, Konrad-Adenauer-Str. 4, Stuttgart
STARKE FRAUEN?
 Adelige Damen im Südwesten des spätmittelalterlichen Reiches
 Vorstellung des Tagungsbandes

Die Beiträge der Tagung von 2020 vermitteln unterschiedliche Zugänge: Ausgehend vom Herzogtum Savoyen erfolgt eine Annäherung an das Leben und Wirken der Margarethe von Savoyen. Sie steht als Tochter des (Gegen-)Papstes Felix V. im Zentrum der Betrachtung von weiblichen Handlungsspielräumen und Geschlechterrollen. Vergleichend wird der Blick auf weitere adelige Damen und auch auf geistliche Fürstinnen gerichtet. Die Literatur und materielle Kultur am württembergischen Hof stehen dabei besonders im Blickpunkt.

Eine Veranstaltung des Hauptstaatsarchivs Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. Informationen: www.landesarchiv-bw.de



Dauer: 02.06. – 05.06.2022
 Ort: Treffpunkt, Rotenbühlstr. 28, Stuttgart
26. INTERNATIONALES SOLO-TANZ-THEATER FESTIVAL STUTTGART
 Wettbewerb für zeitgenössische Nachwuchschoreograf*innen und junge Tänzer*innen

Auch im Jahr 2022 gibt sich das Festival innovativ, zeitgenössisch und überraschend! Eine bunte Vielfalt der Kulturen und Tanzstile erwartet die Besucher*innen. Dabei geben zahlreiche junge Nachwuchstalente aus aller Welt ihr Können zum Besten und konkurrieren um zahlreiche Preise. Italien wird vertreten durch die Choreograf*innen: Valeria Marangelli, Marco Laudani, Edoardo Deodati, Martina Ronchetti sowie die Tänzer*innen: Letizia Ferlito, Elena Basso und Flavio Quisiana.

Eine Veranstaltung der Volkshochschule Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. Informationen und Karten: www.solo-tanz-theater.de



Donnerstag, 02.06.2022, 19.00 Uhr
 Ort: Haus der Musik im Fruchtkasten, Schillerplatz 1, Stuttgart
MUSIKALISCHE KLANGREDE
 Werke barocker Meister aus Italien

Das Ensemble „Studio Alte Musik“ unter der Leitung von Hans-Joachim Fuss präsentiert mit historischen Flöteninstrumenten, Viola da gamba und Cembalo barocke Werke, die im sogenannten „italienischen Stil“ komponiert sind. Meister wie Corelli und Vivaldi, aber auch Barsanti, Mancini und Sammartini sind wichtige Vertreter dieser Stilrichtung.

Eine Veranstaltung des Württembergischen Landesmuseums Stuttgart, des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart und der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart. Informationen und Karten: www.landesmuseum-stuttgart.de



Freitag, 10.06.2022, 17.00 Uhr
 Ort: Historischer Ratsaal, Maximilianstr. 12, Speyer
I FAVOLOSI ANNI 60
 Konzert des Duolcevita Acoustic Duo aus Ravenna
 Vera Della Scala (Gesang) und Raffaele Savoia (Gitarre)

Wer kennt und liebt sie nicht, die unvergesslichen italienischen Schlager der Sechziger Jahre? Das Duolcevita Acoustic Duo aus der Speyerer Partnerstadt Ravenna präsentiert im Konzert eine Auswahl der schönsten italienischen Klassiker.

Eine Veranstaltung des Freundeskreises Speyer-Ravenna in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. Im Rahmen der „Kult(o)urnacht Speyer“. Informationen: www.speyer.de



Montag, 13.06.2022, 18.00 Uhr
 Ort: Romanisches Seminar, Ernst-Robert-Curtius Saal, Seminarstr. 3, Heidelberg
PROCIDA – CAPITALE DELLA CULTURA EUROPEA 2022: IL POSTINO
 Film di Michael Radford (1994)

Il film narra l'amicizia tra il poeta cileno Pablo Neruda, esiliato sull'isola di Procida, e un portalettore, impersonato dall'attore Massimo Troisi. Liberamente ispirato al romanzo „Il postino di Neruda“ di Antonio Skarmeta.

Eine Veranstaltung des Italienenzentrums der Universität Heidelberg in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. Anmeldung: raiff@italienzentrum.de

Juli luglio



Freitag, 01.07.2022, 18.00 Uhr
 Ort: Schul- und Kulturzentrum DIG, Kaiserstr. 150, Karlsruhe
ANTONIO CANOVA UND BERTEL THORVALDSEN
 der Anfang der modernen Bildhauerei
 Vortrag in deutscher Sprache von Frau Dr. Sabina Magnani von Petersdorff (Berlin)

Im 200. Jubiläumjahr nach dem Tod von Antonio Canova (1757 – 1822) sind seine Werke wieder zum Publikums-Magneten geworden. Wenn auch oft als Gegner betrachtet, zeigt sein Werk zahlreiche Verwandtschaften mit dem Werk des Dänen Bertel Thorvaldsen (1770 – 1844); beide haben oft in Rom gearbeitet, beide wollten die altgriechische Skulptur wiederbeleben, beide haben eine Wende in der modernen Bildhauerei bestimmt.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart und der Deutsch-Italienischen Gesellschaft Karlsruhe. In der Reihe „Canova200“. Informationen: www.dig-karlsruhe.eu



Freitag, 01.07.2022, 16.00 und 19.00 Uhr
 Ort: Kulturverein Vivace, Bismarckallee 22, Freiburg i.Br.
LE MERAVIGLIOSE FAVOLE DI ANTONIO CANOVA
 Presentazione del libro in italiano e laboratorio di disegno a cura di Monica Monachesi

Si narra che un giorno, nella villa del Senatore Giovanni Falier di Asolo, il piccolo Antonio Canova modellò nel burro un leone così perfetto da attirare l'attenzione del padrone di casa. Ammirato da tanto talento, il Senatore decise di sostenere l'istruzione del bambino. Per i 200 anni dalla morte del grande scultore e pittore Berenice Canova, Monica Monachesi presenterà il libro „Le meravigliose favole di Antonio Canova“, scritto con Gabriel Pacheco (Topipittori, 2016). L'incontro si rivolge a un pubblico giovane.

Eine Veranstaltung des Vereins „Vivace e.V.“ Freiburg i.Br. in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. In der Reihe „Canova200“. Informationen: www.vivace-freiburg.de



Samstag, 02.07.2022, ab 18.30 Uhr
 Ort: Städtisches Lapidarium, Mörkestr. 24/1, Stuttgart
60 JAHRE ISTITUTO ITALIANO DI CULTURA STUTTGART
 Live-Musik mit dem Lorenzo und Francesco Petrocchi-Duo
 Einführung und Moderation: Dott. Giuseppe Restuccia, Direktor des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart

60 Jahre und keineswegs leise, sondern offen, kreativ und vielfältig: Das Italienische Kulturinstitut feiert seinen ersten Geburtstag und zu diesem Anlass laden wir Sie herzlich zu einem besonderen Abend der Literatur und Musik ein. Vieles möchten wir noch nicht verraten, aber Sie können jetzt schon sehr gespannt sein! Details zur Feier werden rechtzeitig auf unsere Homepage und über unseren Newsletter bekannt gegeben.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Verein „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“ Anmeldung: 0711 / 16 28 10.



Dienstag, 05.07.2022, 14.30 Uhr
 Ort: Elisabeth-Selber-Gymnasium, Rübinger Str. 71, Filderstadt
PREMIAZIONE „RACCONTO D'AUTORE 2022“
 Mit dem Jugendbuchautor Gabriele Clima

Wir freuen uns die Sieger*innen des vom Italienischen Kulturinstitut initiierten gleichnamigen Literaturwettbewerbs überreichen zu dürfen. Gabriele Clima, 1967 in Mailand geboren, hat über 50 Bilderbücher, Beschäftigungsbücher, Kinder- und Jugendbücher geschrieben und entwerfen. „Der Sonne nach“ (Hanser 2019) wurde 2017 mit dem Andersen Preis für das beste Jugendbuch ausgezeichnet und kam in die Auswahlliste des IBBY – als bestes Buch über einen behinderten Jungen.

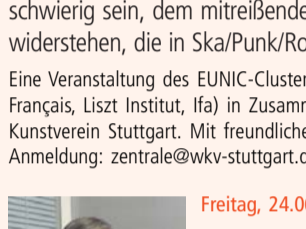
Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Elisabeth-Selber-Gymnasium Filderstadt. Im Rahmen von „iIC a scuola“.



Dienstag, 21.06.2022, ab 17.00 Uhr
 Ort: Terrasse des Württembergischen Kunstvereins, Schlossplatz 2, Stuttgart
FÊTE DE LA MUSIQUE
 Europäisches Musikfest mit der Gruppe „Io e i Gomma Gommias“

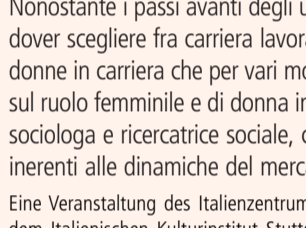
Nach der Feuertaupe im Jahre 2019 laden die drei in Stuttgart ansässigen Kulturinstitute aus Italien, Frankreich und Ungarn sowie das Institut für Auslandsbeziehungen, zum dritten Mal zum Musikfest ein, um Europa in seiner Vielfalt musikalisch zu feiern. Aus Italien erwarten wir die Band „Io e i Gomma Gommias“, ein Konzentrat aus Fun, Tempo und Können. Es wird schwierig sein, dem mitreißenden Rhythmus der italienischen Klassiker zu widerstehen, die in Ska/Punk/Rock'n Roll neu interpretiert werden!

Eine Veranstaltung des EUNIC-Clusters Stuttgart (Istituto Italiano di Cultura, Institut Français, Liszt Institut, Ifa) in Zusammenarbeit mit dem Württembergischen Kunstverein Stuttgart. Mit freundlicher Unterstützung der Landeshauptstadt Stuttgart. Anmeldung: zentrale@wkv-stuttgart.de oder telefonisch: 0711 / 16 28 10.



Freitag, 24.06.2022, 10.30 – 12.00 Uhr
 Ort: Universität, Raum A338, Universitätsring 15, Trier und Online-Veranstaltung
TORNARE A CASA?
 Donne italiane fra famiglia e lavoro
 Conferenza in italiano della Dr. Annalisa Tonarelli, Dott. Ric. Università di Firenze
 Moderazione: Dr. phil. Mara Onasch e Dott.ssa Santillo-Oswald (Università Treviri)

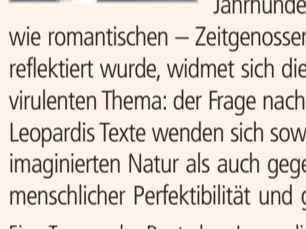
Nonostante i passi avanti degli ultimi anni, spesso le donne si trovano a dover scegliere fra carriera lavorativa e famiglia. In particolare, ci sono donne in carriera che per vari motivi devono tornare a casa. Una riflessione sul ruolo femminile e di donna in Italia con la Dott.ssa Annalisa Tonarelli, sociologa e ricercatrice sociale, che ha svolto attività di ricerca su temi inerenti alle dinamiche del mercato del lavoro e all'inclusione lavorativa. Eine Veranstaltung des Italienenzentrums der Universität Trier in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. Anmeldung: onasch@uni-trier.de



Dauer: 30.06. – 02.07.2022
 Ort: Romanisches Seminar, Seminarstr. 3, Heidelberg
„O NATURA, O NATURA“
 Leopardis Dichten und Denken der Natur – Pensiero e poesia della natura in Leopardi

Ausgehend von Leopardis Werk, das schon im 19. Jahrhundert die Bestrebungen der – aufklärerischen wie romantischen – Zeitgenossen mit offenkundiger Skepsis registriert und reflektiert wurde, widmet sich die Tagung einem ebenso aktuellen wie virulenten Thema: der Frage nach dem Umgang des Menschen mit der Natur. Leopardis Texte wenden sich sowohl gegen die Illusion einer menschlich imaginierten Natur als auch gegen die gleichermaßen illusionäre Vorstellung menschlicher Perfektibilität und grenzenlosen Fortschritts.

Eine Tagung der Deutschen Leopardi-Gesellschaft in Zusammenarbeit mit der Universität Heidelberg – Romanisches Seminar und dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. Informationen: www.leopardi-gesellschaft.de



Eröffnung: Donnerstag, 30.06.2022, 19.00 Uhr
 Dauer: 30.06. – 05.08.2022
 Ort: Institut Français, Schloßstr. 51, Stuttgart und Outdoor am Berliner Platz
JUNGE EUROPÄISCHE FOTOGRAFIE ÜBER NATUR & UMWELT
 Mit Werken von Margaux Senlis (F), Jana Hartmann (D), Daniel Szalai (U), Annika Haas (EST), Iona Cirlig (RO), Marina Caneve (I)

Gentechnische veränderte Tiere, die Beschleunigung der Eisschmelze, eine unterminierte Meeresökologie, gefährdete Bienen. Das ist der besorgniserregende Bericht von Margaux Senlis, Daniel Szalai oder Ioana Cirlig und vieler anderer junger europäischer Fotografen, die Zeugen der massiven Zerstörung sind, die unmittelbar mit der rasanten technologischen Entwicklung unserer heutigen Gesellschaft einhergeht. Ihr Bild ist kritisch, nachdenklich, poetisch, manchmal humorvoll und herausfordernd.

Eine Veranstaltung des Institut Français Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem EUNIC-Cluster Stuttgart (Istituto Italiano di Cultura, Institut Français, Liszt Institut, Ifa). Anmeldung: 0711 / 16 28 10.



Montag, 11.07.2022, 18.00 Uhr
 Ort: Romanisches Seminar, Ernst-Robert-Curtius Saal, Seminarstr. 3, Heidelberg
PASOLINI TRA ITALIANO E ROMANESCO
 Conferenza in italiano del Prof. Claudio Gianardi (Università Roma Tre)

Pasolini dedicò moltissima attenzione alla lingua e ai linguaggi. Il suo rapporto con i dialetti e le varianti linguistiche popolari, a partire dalla riscoperta della lingua friuliana materna fino all'interesse del romanesco delle borgate, ha avuto un ruolo importante sia nella sua saggistica sia nella sua produzione testuale e cinematografica. Di questo e altri aspetti parleremo con Claudio Gianardi, Professore ordinario di Linguistica italiana e Storia della lingua italiana presso l'Università Roma Tre.

Eine Veranstaltung des Italienenzentrums der Universität Heidelberg in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. In der Reihe „Pasolini100“. Anmeldung: mail@italienzentrum.de



Sonntag, 17.07.2022
 Ort: Marktplatz Stuttgart
RUMBA DE BODAS: CIAO MARE TOUR 2022
 Konzert im Rahmen des Sommerfestivals der Kulturen (12.07. – 17.07.2022)

Das SommerFestival der Kulturen ist ein Ort der Begegnung mit begeisterten Menschen aller Nationalitäten und Altersgruppen, die sich in Stuttgart zuhause fühlen und welche die Stadt durch ihre Kultur bereichern und international attraktiv machen. Mit am Start ist dieses Jahr das explosive Ensemble Rumba de Bodas. Die sechs Musiker*innen aus Bologna bringen uns nach Stuttgart ein Mix aus Latin Vibes, Funk, Swing und Ska mit.

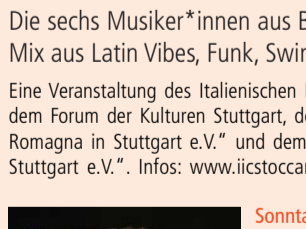
Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Forum der Kulturen Stuttgart, dem Verein „AERS – Associazione Emilia-Romagna in Stuttgart e.V.“ und dem Verein „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“. Infos: www.iicstoccarda.esteri.it



Sonntag, 24.07.2022, 19.30 Uhr
 Ort: Grillplatz Sommerberg, Peter-Liebig-Weg, Bad-Wildbad
WALDKONZERT MIT DEM DIRIGENTEN DIEGO CERETTA
 Im Rahmen des 33. Belcanto Opera Festival

1856 weilte der überaus erfolgreiche Opernkomponist Gioacchino Rossini für mehrere Wochen in den Schwarzwaldidylle Wildbad und genoss die beruhigende Wirkung in den fürstlichen Thermalbädern. Mit Erfolg! Nach jahrzehntelanger Unterbrechung nahm er das Kulturinstitut wieder auf und es entstand eine Reihe von Werken, die er liebevoll-ironisch als „Sünden des Alters“ bezeichnete. Dieses Jahr unterstützen wir das Waldkonzert mit dem jungen Senkrechtstar Diego Ceretta, welcher unbekanntere Werke von Rossini sowie Mendelssohn-Bartholdys „Sommernachtstraum“ aufführen wird.

Eine Veranstaltung des Festivals „Rossini in Wildbad“ in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. Karten und Informationen: <https://www.bad-wildbad.eu>



Freitag, 29.07.2022, 20.00 Uhr
 Ort: Theaterhaus, T1, Siemensstr. 11, Stuttgart
PIPPO POLLINA & PALERMO ACOUSTIC QUINTET
 Canzoni Segrete Tour 2022

Mit über 4000 Konzerten europaweit gehört der Singer-Songwriter Pippo Pollina zu einem der beliebtesten italienischen Liedermacher. Pollina besticht durch seine unbändige Kreativität, mit der er seit mehr als 35 Jahren auch seine vielen treuen Fans immer wieder überrascht. Sei es mit lyrischen Balladen, poetischen Protestliedern oder rockigen Songs: Pollinas Sprache bleibt immer sensibel und zart.

Eine Veranstaltung des Theaterhaus Stuttgart e.V. in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. Informationen und Karten: www.theaterhaus.com

Vorbemerkung premissa

A causa dell'emergenza epidemiologica da Covid, gli eventi in presenza del nostro calendario di manifestazioni potrebbero subire variazioni di forma, data e orario. Per aggiornamenti vari, vi rimandiamo alla nostra pagina ufficiale: www.iicstoccarda.esteri.it

Aufgrund der anhaltend hohen Covid-Zahlen können Veranstaltungen aufgrund von neuen Richtlinien zur Eindämmung der Pandemie verschoben werden, oder als Online-Veranstaltungen angeboten werden. Alle aktuellen Informationen erhalten Sie über unsere Homepage: www.iicstoccarda.esteri.it. Dort können Sie sich auch für unseren Newsletter eintragen.



Italien beim Neckar-Musikfestival



Die Zusammenarbeit des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart mit dem Neckar-Musikfestival wird mit Konzerten italienischer Musiker in Heidelberg und Bad Rappenau fortgesetzt:

25.05.2022, 19.30 Uhr, Konzertsaal Wolfsbrunnen Heidelberg: Klavierabend mit Camilla Pilla Amese
29.07.2022, 19.30 Uhr, Wasserschloss Bad Rappenau: Gitarrenabend mit Marco Annunziati

10.08.2022, 19.30 Uhr, Konzertsaal Wolfsbrunnen Heidelberg: Klavierkonzert mit Emanuele Delucchi

Weitere Informationen unter: www.iicstoccarda.esteri.it und www.neckarmusikfestival.de

IIC a Scuola – Università in dialogo

Proseguono gli incontri nell'ambito del progetto „IIC a scuola“: Franco La Torre e Gabriele Clima incontreranno studenti delle ultime due classi di Licei, dove si insegna l'italiano per parlare della cultura della legalità e dell'importanza dell'inclusione a scuola.

Weitere Informationen unter: www.iicstoccarda.esteri.it

Le Università si confrontano fra loro e aprono al pubblico il dibattito. Due incontri per scambiarsi idee su temi, didattica e molto altro. **30.05.2022:** „Dimensioni culturali dell'italianità“ e **11.06.2022:** „Sponde e mari lontani“ con il Dott. Alessandro Bonvini dall'Università di Napoli Federico II.

Manifestazioni in collaborazione con le Università di Stoccarda, Treviri, Tubinga e Saarbrücken. Informazioni e link di accesso agli incontri online al nostro sito: www.iicstoccarda.esteri.it

Mai maggio



Mittwoch, 04.05.2022, 18.30 Uhr

Ort: Romanisches Seminar, Ernst-Robert-Curtius Saal, Seminarstr. 3, Heidelberg

LOB DES WIDERSPRUCHS

Pier Paolo Pasolinis Gespräche und Selbstzeugnisse präsentiert von Dr. Gaetano Biccari; Moderation: Dr. Cora Rok

Gaetano Biccari, geboren 1963 in Neapel, in der einzigen italienischen Stadt, die sich laut Pasolini erfolgreich der Gleichmacherei der Moderne widersetzt, hat an deutschen und italienischen Universitäten gelehrt und geforscht, u.a. zum deutschen und italienischen Theater im Schatten der Diktaturen, zu Heiner Müllers Interviews, Carmelo Bene und zum Werk Pasolinis. Im Verlag Klaus Wagenbach liegt nun sein Buch „Pier Paolo Pasolini in persona. Gespräche und Selbstzeugnisse“ vor.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts der Universität Heidelberg in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. In der Reihe „Pasolini100“. Anmeldung: mail@italienzentrum.de



Freitag, 06.05.2022, 9.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 15.30 Uhr

Ort: Universität des Saarlandes, Campus, Romanistik, Saarbrücken

LO SCRITTO NELL'UNITÀ DIDATTICA AUTENTICAMENTE STUDENTE-CENTRICA

Workshop di didattica con il formatore Federico Madeddu Giuntoli

Secondo incontro fra il formatore, le studentesse e gli studenti del master in „Linguistica e didattica dell'italiano“ dell'Università di Saarbrücken. Dopo il laboratorio del 2021 incentrato su alcune attività didattiche orali, questa volta si esploreranno in modo diretto, pratico ed esperienziale alcune attività scritte. Ben sapendo che, nella visione didattica autenticamente studente-centrica, lo svolgimento appropriato e integro di ogni attività è determinante non solo per l'efficacia, l'organicità e l'intelligibilità dell'intera unità didattica, ma anche per il realizzarsi di un clima di avventura, ricerca e autonomia fra gli studenti in classe.

Eine Veranstaltung der Universität des Saarlandes in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. Anmeldung: t.bisanti@mx.uni-saarland.de



Freitag, 06.05.2022, 19.00 Uhr

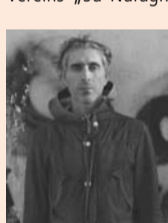
Ort: Kleiner Kursaal, Königsplatz 1, Stuttgart

OMAGGIO A MARIA CARTA

PowerPoint-Präsentation und Konzert der Gruppen „FantaFolk“ und dem Sandra Ligas-Quartett

Maria Carta galt zu ihren Lebzeiten als die Stimme Sardinien. Ihre Lieder sang sie hauptsächlich in sardischer Sprache. Sie war aber auch Schauspielerin. Insgesamt trat sie in neun Filmen auf, darunter in Francis Ford Coppolas „Der Pate – Teil II“ und in der Rolle der Martha in Franco Zeffirellis „Jesus von Nazareth“. Ihrem facettenreichen Leben und Werk soll ein Abend gewidmet werden.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart und des sardischen Vereins „Su Nuraghe“ Stuttgart. Anmeldungen: sunuraghe@arcor.de



Samstag, 07.05.2022, 9.00 – 13.00 Uhr und 14.30 – 18.30 Uhr

Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart

LA COMPLESSITÀ E LA RAFFINATEZZA DEL PUZZLE LINGUISTICO

Formazione e aggiornamento didattico per insegnanti di italiano L2 e di lingua L2/LS. Relatore: Federico Madeddu Giuntoli

Cosa c'è agli antipodi del vecchio „dettato“? Il Puzzle Linguistico! Un'attività avvincente nella quale gli studenti interagiscono con una porzione audio di una conversazione autentica: laddove la capacità di comprensione non basta più, inizia l'avventura dell'ipotizzare.

Eine Veranstaltung des Vereins „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“ in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. Begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung bis zum **01.05.2022:** freunde.amici@gmail.com



Samstag, 07.05.2022, 19.00 Uhr

Ort: Wentzinger Gymnasium, Falkenbergstr. 21, Freiburg i.Br.

DA DANTE A MODUGNO

Corrado Neri (Klavier und Gesang) zusammen mit dem Chor des Vereins „Vivace“ sowie mit dem Deutsch-Italienischen Chor Freiburg i.Br.

„Neri canta Modugno“ ist der Titel der gleichnamigen Musikshow, mit der der Musiker und Komponist Corrado Neri bereits weltweit auf Tour war. Zu dem Programm, das aus Klassikern des italienischen Repertoires besteht, gehört auch das Lied „Una commedia divina“, das Neri zusammen mit einem Kinderchor anlässlich der 58. Ausgabe der in Italien sehr beliebten Musikwettbewerbs „Lo Zecchino d'Oro“ aufgeführt hat. Das Lied, das den Publikumspreis „Premio Rai“ erhielt, soll den Kindern an Dantes berühmte „Commedia“ spielerisch herantühren.

Eine Veranstaltung des Vereins „Vivace e.V.“ Freiburg i.Br. in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. Anmeldung: info@vivace-freiburg.de oder telefonisch: 0761 / 285 252 80.



Donnerstag, 12.05.2022, 14.00 Uhr

Ort: Online-Veranstaltung

UNA FORZA DEL PASSATO – DESCRIZIONE DI PIER PAOLO PASOLINI

Conferenza in italiano del Dott. Matteo Marchesini
Moderazione: Dott.ssa Laura Mautone e Dr. Sven Thorsten Kilian

Matteo Marchesini ci guiderà in un percorso all'interno della produzione letteraria di Pasolini con lettere dai suoi esordi poetici (Meglio Gioventù, Le ceneri di Gramsci), attraverso Scritti corsari e Lettere Luterane, alcune sue recensioni e alcuni suoi poemetti in prosa saggistica, fino all'ultima stagione, quella più libera, disillusa, che l'ha fatto affermare nel cinema come regista di successo.

Eine Veranstaltung des Italienienzentrums der Universität Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. In der Reihe „Pasolini100“. Anmeldung: sven-thorsten.kilian@ts.uni-stuttgart.de



Donnerstag, 12.05.2022, 18.00 Uhr

Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart

GIULIA CORSALINI: LA LETTRICE DI GECHOV / DIE TSCHESCHOW-LESERIN

Circolo di lettura – Lesekreis in italienischer und deutscher Sprache: Dr. Marina D'Angelo und Magdalena Schrade

Der Roman „Die Tscheschow-Leserin“ ist das psychologische Porträt einer Mutter, Nina, die gezwungen ist, ihre Familie zu verlassen, um ihrer Tochter ein Universitätsstudium zu ermöglichen; einer gebildeten Frau, die sich zugunsten ihrer Liebsten für eine einfache und mühevoll Tätigkeits nicht zu schade ist. Giulia Corsalini erschafft eine Figur ganz im Stile Tschechows, die in verhaltenem Ton über die eigenen Erfolge wie auch Verluste reflektiert; Ninas nicht ungewöhnliche Geschichte wird auf gedämpfte, maßvolle, oft melancholisch anmutende Weise erzählt.

Eine Veranstaltung des Vereins „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart“ in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. Anmeldung: freunde.amici@gmail.com



Dauer: 13.05. – 15.05.2022 und 19.05. – 22.05.2022

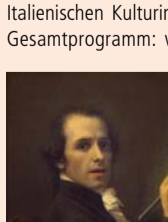
Ort: verschiedene Orte in Heidelberg

IO, KULTUR FESTIVAL ITALIA A HEIDELBERG

Musik, Theater, Filme und viele weitere interessante Begegnungen

Als beliebter Treffpunkt für alle Italien-Liebhaber in der Rhein-Neckar-Region steht das Festival zum zehnten Mal ganz im Zeichen des Friedens und des sozialen Engagements. Zahlreich und vielfältig sind die Veranstaltungen, die auf dem Programm stehen: u.a. das Eröffnungskonzert mit der Gruppe „Parto delle Nuvole Pesanti“ (**13.05.2022**), die Inszenierung „C'era una volta la guerra“ von Emergency Italia (**14.05.2022**), Gemafia: Begegnung zwischen dem Anti-Mafia Aktivist Franco La Torre und dem Journalisten und Richter Alessandro Bellardita (**19.05.2022**), das Konzert mit dem Duo Verciga und Butturini (**20.05.2022**), die Filmvorführung „Diktatorship“ von Luca Ragazzi und Gustav Hofer (**21.05.2022**) sowie die Inszenierung „Tutto il mare o due bicchieri“ der Stuttgarter Theatergruppe „Le Maschere“ (**22.05.2022**). Es lohnt sich, vorbeizuschauen!

Eine Veranstaltung des Vereins „Volare e.V.“ Heidelberg in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. Karten und Informationen zum Gesamtprogramm: www.volare-heidelberg.com



Donnerstag, 19.05.2022, 19.00 Uhr

Ort: Universität, Raum 17.02, Keplerstr. 17, Stuttgart

CANOVA E L'ARTISTA MODERNO

Conferenza in italiano della Dott.ssa Serena Bertolucci, Direttrice del Palazzo Ducale di Genova

Antonio Canova è ritenuto il massimo esponente del Neoclassicismo in Italia, noto soprattutto per le sue sculture, fra tutte „Amore e Psiche“. La sua opera ha saputo unire classicismo e sensibilità moderna, fu apprezzata già da esponenti del Romanticismo e riscoperta alla metà del Novecento. Nell'ambito delle celebrazioni in occasione del Bicentenario della morte dello scultore e pittore, la Dott.ssa Serena Bertolucci ci illustrerà alcune delle opere più celebri di Antonio Canova, tra neoclassicismo e romanticismo.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart und dem Institut für Kunstgeschichte der Universität Stuttgart. In der Reihe „Canova200“. Anmeldung: 0711 / 16 28 10.



<https://www.instagram.com/iicstoccarda/>



Freitag, 20.05.2022, 18.00 Uhr

Ort: Schul- und Kulturzentrum DIG, Kaiserstr. 150, Karlsruhe

PETER PAUL RUBENS UND DIE PALAZZI IN GENUA

Eine Stadt, eine Ausstellung, eine Geschichte
Vortrag von Dr. Serena Bertolucci, Kunsthistorikerin und Leiterin des Palazzo Ducale in Genua

Im Jahr 1622 veröffentlichte Rubens, der die Stadt etwa 20 Jahre zuvor besucht und bewundert hatte, seine Zeichnungen über die Adelspaläste in Genua. Dieses Buch trug wesentlich zur europäischen Resonanz der Stadt bei. Vierhundert Jahre nach dem Erscheinen des Buches findet in Genua eine großangelegte Ausstellung statt, die einmal mehr Gelegenheit bietet, diese wichtige Hafenstadt und ihren oft verborgenen Charme aus einer neuen Perspektive heraus kennen zu lernen.

Eine Veranstaltung der Deutsch-Italienischen Gesellschaft Karlsruhe in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. Informationen: www.dig-karlsruhe.de



Freitag, 20.05.2022, 19.30 Uhr

Ort: Stadtbibliothek, Max-Bense-Saal, Mailänder Platz 1, Stuttgart

DIE ANTIMAFIA BEWEGUNG IN ITALIEN

Begegnung mit dem Antimafia-Aktivist Franco La Torre
Einführung und Moderation in italienischer und deutscher Sprache: Dott.ssa Simonetta Puleo

Ausgehend von Franco La Torres neuestem Buch „L'Antimafia tradita“ soll die Entstehung der Antimafia-Bewegung bis heute kritisch beleuchtet werden. Von den anfänglich zur Schau gestellten Mafia-Attentaten, die zur Abschreckung dienen sollten, hat sich die Strategie der Mafia im Laufe der Jahre weitgehend verändert. Heute agiert sie vorwiegend im Untergrund. Konnte dabei die Antimafia-Bewegung Schritt halten, oder hatte sie Mühe, den alten „Feind“ in seinen neuen Formen zu erkennen? Der Autor, Journalist und Antimafia-Aktivist Franco La Torre ist der Sohn des Gewerkschaftlers und Politikers Pio La Torre, der 1982 von der Mafia ermordet wurde, und der in Italien das Gesetz Rognoni-La Torre auf den Weg brachte. Das Gesetz sieht u.a. die Einziehung von Vermögenswerten der Mafia vor und ist somit ein wesentliches Instrument zu deren Bekämpfung.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart und des ACLI-Verbands Baden-Württemberg in Zusammenarbeit mit dem Verein „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“ und der Stadtbibliothek Stuttgart. Anmeldung: 0711 / 16 28 10.



Mittwoch, 25.05.2022, 18.00 Uhr

Ort: Romanisches Seminar, Ernst-Robert-Curtius Saal, Seminarstr. 3, Heidelberg

IL „SARDO MUTO“: LE PAROLE DI ENRICO BERLINGUER A CENT'ANNI DALLA NASCITA

Conferenza in italiano di Elisa Manca, dottoranda in Linguistica italiana

Enrico Berlinguer è una figura indimenticata della sinistra italiana, capace anche dopo decenni dalla sua tragica scomparsa di risvegliare una forte nostalgia anche tra chi non militava nelle fila del Partito Comunista italiano. In occasione dei cent'anni dalla nascita si ricostruiranno gli elementi principali del linguaggio berlingueriano, cercando di evidenziarne gli elementi di continuità con la tradizione comunista e quelli di innovazione. A parte il mito, cosa rimane di Berlinguer nel linguaggio della politica attuale?

Eine Veranstaltung des Italienienzentrums der Universität Heidelberg in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. Anmeldung: mail@italienzentrum.de



Freitag, 27.05.2022, 20.00 Uhr (Einlass: 19.00 Uhr)

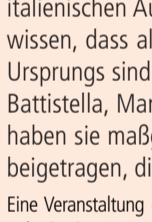
Ort: JazzClub, Kelter, Maierhof 13, Denkendorf

PASSIONI SEGRETE TRIO: JAZZ TANGO

Marco Visconti Prasca (Komponist, Sax); Antonio Macaretti (Komponist, Akkordeon); Emiliano Amadori (Kontrabass)

Drei italienische Musiker aus drei verschiedenen Generationen setzen sich mit einer musikalischen Gattung auseinander, die stark von italienischen Auswanderern geprägt wurde: dem Tango. Nicht alle wissen, dass alle großen argentinischen Tangheri italienischen Ursprungs sind oder sogar in Italien geboren wurden wie etwa Mario Battistella, Manlio France und Astor Piazzolla. Als Musiker und Dichter haben sie maßgeblich zur Entwicklung dieser Musikrichtung beigetragen, die in der ganzen Welt für Eleganz und Leidenschaft steht.

Eine Veranstaltung des Jazzclubs Denkendorf e.V. in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. Karten und Informationen: www.jazzclub-denkendorf.de



Eröffnung: Freitag, 27.05.2022, 19.00 Uhr

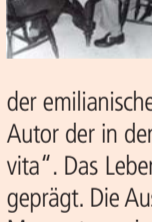
Dauer: 27.05. – 30.06.2022
Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart
Besichtigung nach telefonischer Absprache

PIER PAOLO PASOLINI

Ein Auswanderer, ein Künstler, ein Vorläufer einer neuen Sensibilität

Der in Bologna geborene Pier Paolo Pasolini ist „Sohn“ der emilianischen „Bassa“, Dichter des friaulischen Epos um Casarsa sowie Autor der in den Vororten Roms angesiedelten Romane der „Ragazzi di vita“. Das Leben und das Werk Pasolinis ist stark durch diese drei Orte geprägt. Die Ausstellung zeigt Fotoaufnahmen aus verschiedenen Momenten seines Lebens und mit verschiedenen Personen, die Pasolini nahestanden, darunter auch seine Mutter Susanna Colussi.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Verein „ERAPLE“ Stuttgart und dem Verein „AERS“ Stuttgart. Mit freundlicher Unterstützung der Region Friaul-Julisch-Venetien. In der Reihe „Pasolini100“. Anmeldung: 0711 / 16 28 10.



Samstag, 28.05.2022, 19.00 Uhr

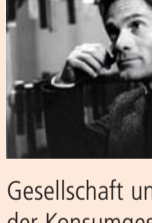
Ort: Kulturverein Vivace, Bismarckallee 22, Freiburg i.Br.

PIER PAOLO PASOLINI

Ein „Künstlerporträt“ vorgetragen von der Theaterpädagogin und Schauspielerin Ingeborg Waldherr

Pasolinis Werke attackierten in einer radikalen Kunstsprache die Doppelmoral der Gesellschaft und forderten vorausschauend die Auseinandersetzung mit der Konsumgesellschaft, mit der Ausbeutung von Natur und „Dritter Welt“ und deren Auswirkungen. Die Kunst schien als einziger Weg einer tiefen Rückbesinnung und wahren „Realität“. Der Abend möchte eine Hommage an den großen Dichter und Schriftsteller als Streifzug durch seine bahnbrechenden Werke sein.

Eine Veranstaltung des Vereins „Vivace e.V.“ Freiburg i.Br. in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. In der Reihe „Pasolini100“. Informationen: www.vivace-freiburg.de



Eröffnung: Samstag, 28.05.2022, 19.00 Uhr

Ort: Rathaus, Großer Saal, Marktplatz 1, Fellbach
Dauer: 28.05. – 04.09.2022

Ort: Stadtmuseum, Hintere Straße 26, Fellbach
Öffnungszeiten: Mi. bis Sa.: 14.00 – 18.00 Uhr;
So.: 11.00 – 18.00 Uhr

CARIATI – SO NAH UND DOCH SO FERN

40 Jahre Centro Italiano in Fellbach

In den 1950er und 60er Jahren sind zahlreiche Italiener aus der kalabrischen Stadt Cariati nach Fellbach gekommen. Mit der Einrichtung des Centro Italiano konnte über die Jahrzehnte eine große Verbundenheit zwischen den Italienern und den Deutschen manifestiert werden. Der Fellbacher Fotograf Peter D. Hartung hat sich mit dem Vorsitzenden des Centro Italiano, Francesco Santoro, auf die Reise nach Cariati begeben, um Momentaufnahmen von der Stadt und ihren Menschen einzufangen. Sonja Wertenbach erstellte die Konzeption der Ausstellung.

Eine Veranstaltung des Stadtmuseums der Stadt Fellbach und des Centro Italiano Fellbach in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. Kostenlose Eintrittskarten für die Eröffnung gibt es ab dem **02.05.2022** im i-Punkt, Marktplatz 7, Fellbach, Telefon: 0711 / 575 64 15.



Dienstag, 31.05.2022, 19.00 Uhr

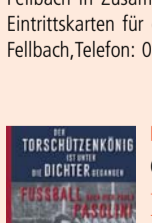
Ort: Hospitalhof, Salon, Büchsenstr. 33, Stuttgart

DER TORSCHÜTZENKÖNIG IST UNTER DER DICHTERGENGÄNGEN

Fußball nach Pier Paolo Pasolini
Begegnung mit dem Autor Valerio Curcio
Moderation in deutscher und italienischer Sprache: Giacomo Coccia und Monika Lustig (Edition Converso)

In seinem kurzweiligen und sorgfältig recherchierten Buch rekonstruiert Valerio Curcio – auch auf Grundlage bisher unbekanntem Materials und selbst geführter Interviews – Pier Paolo Pasolinis innige Beziehung zum Fußball, und damit einen zentralen Aspekt im Leben des großartigen Intellektuellen, der bisher wenig Betrachtung gefunden hat. Curcio zeigt auf, wie Pasolini im Fußball Kraft und Inspiration schöpfte – und wie er den Ballsport letztlich als universelle Sprache versteht, als Mittel des Austauschs und der sozialen Teilhabe.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Verlag „Edition Converso“ Karlsruhe und dem Verein „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“. In der Reihe „Pasolini100“. Anmeldung: 0711 / 16 28 10.



www.facebook.com/istitutotalianoDIICStuttgart/